Vorbemerkungen:

--

Erläuterungen:

Seit 2009 wird eine hauptamtliche Fachkraftstelle für die offene Kinder- und Jugendarbeit in Wachtberg nach den Kreisrichtlinien zur Betriebskostenförderung von offenen Jugendfreizeitstätten gefördert. Die Jugendfachkraft ist bei der Gemeinde Wachtberg angestellt und soll die im Gemeindegebiet ehrenamtlich tätigen Jugendfördervereine mit ihren Jugendtreffs beraten und unterstützen.

Die bisherige Stelleninhaberin hat zum 30.03.2011 gekündigt. Die Stelle wurde daraufhin von der Gemeinde Wachtberg ausgeschrieben. Bei den Vorstellungsgesprächen zur Wiederbesetzung der Stelle konnte eine Bewerberin, Frau Claudia Verena Schmidt, überzeugen. Frau Schmidt wird allerdings erst Ende August 2011 ihr Studium der Diplom Pädagogik, mit Studienschwerpunkten „Sozialpädagogik“ und „Pädagogik der frühen Kindheit“ abschließen.

Da die Stelle jedoch möglichst schnell wieder besetzt werden soll und Frau Schmidt auch früher zur Verfügung stehen würde, stellt die Gemeinde Wachtberg mit Schreiben vom 27.04.2011 den Antrag auf Genehmigung der vorzeitigen Einstellung von Frau Schmidt zum 01.06.2011. Der Antrag ist als **Anlage** beigefügt.

Frau Schmidt erfüllt zurzeit noch nicht die Förderungsvoraussetzungen gemäß 4.1.2 der o.a. Kreisrichtlinien, wonach sie über ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium in Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder eine vergleichbare Ausbildung verfügen muss. Da sie ihr Studium jedoch voraussichtlich im August 2011 erfolgreich abschließen wird, sind die Voraussetzungen für die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung gegeben. Die Verwaltung schlägt daher vor, dem Antrag der Gemeinde Wachtberg auf vorzeitige Einstellung von Frau Schmidt zum 01.06.2011 stattzugeben und eine bis zum 31.12.2011 befristete Ausnahmegenehmigung zur Beschäftigung zu erteilen.

Zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 25.05.2011

In Vertretung